

## Verarbeitungshinweise

Die neuen Wachse haben noch mehr Paraffininhalt. Daher ist es wichtig vor dem Wachsen die Flaschen in der Hand gut anwärmen und gut schütteln.

Dies gilt auch für die Sprays. Ideale Verarbeitungstemperatur ca. 20°- 25°C.

## Reinigen

-Belag mit Wachsentsferner reinigen und trocknen lassen

-alternativ „heiss auswachsen“

-Bei häufiger Anwendung von Fluor sollte High-Fluor Reiniger verwandt werden.

Belag öffnen mit der Metallbürste (erhöht die Aufnahmefähigkeit des Belages für neues Wachs)

## Grundwachsen:

Basiswachs (G, GTF..) dünn auftragen, ablüften lassen, und einkorken (Rotor- oder Handkork Mind.

5 Minuten aushärten lassen Ausbürsten mit einer harten Rotor- oder Handbürste. Polieren mit einer weicheren Bürste (Nylon oder Rosshaar)

Belagssättigung bzw. Reisewachs: Zipps /G Mid-Fluor Wachsblock (Bügelwachs)

## Finish

Je nach Bedingungen: ZR 1 – 5 oder Spray R wählen, Wachs/Spray auftragen ablüften lassen. Einkorken mit dem Hand- oder Rotorkork Mind. 5 Minuten aushärten lassen Sehr gut ausbürsten - wie beim Basiswachs Einmal sehr sanft mit der weichen Metallbürste über den Ski (von der Skispitze zum Ende) Feinpolitur mit einem weichen Tuch/Pad:

## Tipps:

Lange Strecken /aggressiver Schnee – hier ist eine 2. Wachsschicht empfehlenswert (Wachswahl entsprechend den Witterungsverhältnissen; Training/Wettkampf), einzeln verkorken Die Haltbarkeit für längere Strecken hängt entscheidend von der Verarbeitung ab.

**Längere Wartezeiten vor dem Bürsten verbessern die Haltbarkeit des Wachses. Ideal abends wachsen und korken morgens bürsten.**

Haltbarkeit der Wachse auf dem Ski ist auch eine Frage der individuellen Verarbeitung – wir beraten sie gerne persönlich.

An der Rennstrecke bei Wind sprühen? Alternativ dazu kann man die Sprays auch mit Schwamm bzw mit einem dünnen Stoffläppchen auftragen



Nur in gut belüfteten Räumen arbeiten!

Nicht rauchen bei der Anwendung!

Entstehende Dämpfe nicht einatmen!

Wachse kühl lagern! Vor Sonneneinstrahlung schützen!

Rotorkork ergibt eine bessere



Haltbarkeit

mit dem Korkholzgriff



erreicht man eine bessere Kraftübertragung als mit dem normalen Korkklotz und die Finger sind vor der Stahlkante geschützt!